

Andacht zum vierhundertheinundzwanzigsten Montagsgebet am 1.4.2024

Lied: O Licht der wunderbaren Nacht (Gotteslob Nr. 334)

V Nun jauchze der Himmel unendliches Engelheer! Freue sich auch die Erde, von so mächtigen Lichtes Gewalt überstrahlt; und hell vom Glanz des ewigen Königs, fühl sie, wie rings im Rund sie frei ward von der Finsternis.

A Fröhlich sei auch die Mutter, die Kirche, | mit so holden Lichtes Glanz gezieret; | und von der Scharen lautem Jubel erdröhne diese hohe Halle.

V Dies ist die Nacht, die heute auf der ganzen Erde, all die an Christus glauben, trennt von den Lastern der Welt und vom Dunkel der Sünde.

A Dies ist die Nacht, | da Christus des Todes Bande zerbrach | und aus der Tiefe als Sieger emporstieg.

V Denn vergeblich wären wir geboren, wäre uns nicht Erlösung geworden in ihm.

A O wie wunderbar über uns deine barmherzige Güte.

V O unermeßlicher Liebe Erglühlen: loszukaufen die Knechte, gabst du den Sohn dahin!

A O selige Schuld, | die solchen Erlösers Liebe gefunden.

V Die Heiligung ist's dieser Nacht, die vertreibt den Frevel, sühnet die Schulden, erhebt, die gefallen, und tröstet, die trauern.

A Hader und Haß verjaget sie, | vereinet die Herzen und beugt die Gewalten.

Lied: Ihr Christen, singet hocheufreut (Gotteslob Nr. 322)

I. Christus ist wahrhaft auferstanden

L Der Engel sprach zu den Frauen: Fürchtet euch nicht! Ich weiß: Ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten. Er ist nicht mehr hier; denn er ist auferstanden, wie er gesagt hat. Kommet und sehet den Ort, wo er gelegen hat. Eilet nun zu seinen Jüngern und saget ihnen: Er ist von den Toten auferstanden und geht euch voran nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen. (*Matth 28,5-7*)

V Weihet dem Osterlamme
Lobgesänge, ihr Christen!

A Denn das Lamm erlöste die Schafe;
mit dem Vater versöhnte
Christus, der Reine,
alle die Sünder.

V Tod und Leben da kämpften
seltsamen Zweikampf:
Der Fürst des Lebens, dem Tode erliegend,
herrscht als König und lebt.

A „Maria, künde uns laut:
was hast auf dem Weg du geschaut?“

V „Sah Christ, des Lebendigen, Grab,
und wie Glanz den Erstand'nen umgab.
Sah himmlische Boten,
Schweiß Tuch und Linnen des Toten.
Christus erstand, er mein Hoffen;
nach Galiläa geht der Herr euch voraus.“

A Nun wissen wir: Christ ist erstanden
wahrhaft vom Tod.
Du Sieger, du König,
sieh unsre Not.
Amen. Alleluja.

V In deiner Auferstehung, Herr Jesus Christus, Alleluja.

A Freuen sich Himmel und Erde, | Alleluja.

V Lasset uns beten: Gott, du hast durch deinen Eingeborenen die Pforte des ewigen Lebens erschlossen und uns in unverdienter Huld zum Glauben an ihn, den Gekreuzigten und Auferstandenen, berufen. Hilf uns, diesen Glauben freudig im Herzen zu tragen und mutig vor aller Welt zu bekennen. Hilf uns, nach diesem Glauben auch zu leben und einst im Himmel mit dir zu triumphieren in Ewigkeit.

A Amen.

V Wenn du, o Gott, für uns bist;

A Wer ist dann wider uns?

Lied: Das ist der Tag, den Gott gemacht (Gotteslob Nr. 329)

II. Durch die Taufe berufen zum neuen Leben

L Brüder, wißt ihr nicht, daß wir alle, die wir auf Christus Jesus getauft sind, auf seinen Tod getauft sind? Wir wurden also durch die Taufe auf den Tod mit ihm begraben, damit, wie Christus durch die Herrlichkeit des Vaters von den Toten auferstanden ist, so auch wir in einem neuen Leben wandeln. (*Röm 6,3-4*)

V Herr, durch die Taufe nehmen wir teil an deiner Auferstehung. So steht unser Christenleben im Glanze deines Osterlichtes und in der Freude über unsere Erlösung.

A Vater, | wie durch deine Herrlichkeit Christus von den Toten erweckt wurde, | so laß auch uns im neuen Leben wandeln. | Mit Christus sind wir gestorben der Sünde, | mit Christus leben wir für Gott.

V Herr, wenn uns das Glück der Taufgnade je verlorenging, so hast du uns im Ostersakrament der Buße das Leben wieder neu geschenkt. Durch Buße und Sühne müssen wir der Sünde absterben, damit wir auferstehen zu neuem Leben.

A Vater, | wie durch deine Herrlichkeit Christus von den Toten erweckt wurde,
| so laß auch uns im neuen Leben wandeln. | Mit Christus sind wir gestorben
der Sünde, | mit Christus leben wir für Gott.

V Wenn ihr mit Christus auferstanden seid, so sucht, was droben ist, wo
Christus zur Rechten Gottes sitzt. Trachtet nach dem, was droben ist, nicht
nach dem, was irdisch ist!

A Vater, | wie durch deine Herrlichkeit Christus von den Toten erweckt wurde,
| so laß auch uns im neuen Leben wandeln. | Mit Christus sind wir gestorben
der Sünde, | mit Christus leben wir für Gott.

V Zieht den alten Menschen samt seinen Werken aus und zieht den neuen an,
der zur vollen Erkenntnis fortschreitet und nach dem Bild seines Schöpfers
sich erneuert. Ertragt einander und verzeiht! Über allem aber zieht die Liebe
an, sie ist das Band der Vollkommenheit. Der Friede Christi herrsche in
euerem Herzen.

A Vater, | wie durch deine Herrlichkeit Christus von den Toten erweckt wurde,
| so laß auch uns im neuen Leben wandeln. | Mit Christus sind wir gestorben
der Sünde, | mit Christus leben wir für Gott.

V Christus hat uns vom Tode erlöst, Alleluja.

A Und uns neues Leben gegeben, | Alleluja.

V Lasset uns beten. Herr Jesus Christus, du hast durch deinen Tod und deine
glorreiche Auferstehung der Welt das Sakrament der Wiedergeburt zu neuem
Leben gegeben. Wir danken dir von Herzen, daß du uns durch die heilige
Taufe zu Kindern Gottes gemacht hast. Gib, daß alle, die wiedergeboren sind
aus dem Wasser und dem Heiligen Geiste, die Gotteskindschaft rein
bewahren und unbefleckt vor deinen Richterstuhl bringen, der du lebst und
herrschest von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A Amen.

V Wenn du, o Gott, für uns bist;

A wer ist dann wider uns?

Lied: Vom Tode heut erstanden ist (Gotteslob Nr. 324)

III. Ich glaube an die Auferstehung des Fleisches

L Brüder: Christus ist, wie die Schrift verheißen hatte, am dritten Tage wieder
auferstanden. Wäre Christus nicht auferstanden, so wäre nichtig unsere
Predigt, nichtig auch euer Glaube. Nun aber ist Christus auferstanden als
Erstling der Entschlafenen. Weil nämlich durch einen Menschen der Tod
gekommen ist, sollte durch einen Menschen auch die Auferstehung von den
Toten kommen. Denn wie in Adam alle dem Tod verfallen sind, so werden
in Christus alle wieder belebt werden. *(nach 1 Kor 15)*

V Gesät wird ein verweslicher Leib.

A Auferstehen ein unverweslicher.

V Begraben wird er in unscheinbarer Gestalt.

A Auferstehen in Herrlichkeit.

V Begraben wird er in Schwachheit.

A Auferstehen wird er in Kraft.

V Begraben wird ein irdischer Leib.

A Auferstehen wird ein vergeistigter Leib.

V Wenn aber dieses Verwesliche mit Unverweslichkeit, dieses Sterbliche mit Unsterblichkeit bekleidet ist, dann findet das Wort der Schrift seine Erfüllung: Verschlungen ist der Tod im Siege.

A Tod, wo ist dein Sieg? | Tod, wo ist dein Stachel?

V Dank sei Gott, der uns den Sieg verliehen hat durch unseren Herrn Jesus Christus.

A Wir glauben an die Auferstehung des Fleisches | und das ewige Leben.

V Du bist unsere Auferstehung, Herr! Wer dein Fleisch ißt und dein Blut trinkt, der hat ewiges Leben, und du wirst ihn aufwecken am jüngsten Tage. Dein heiliges Ostermahl ist uns ein Unterpand künftiger Verklärung. Komm oft mit deinem verklärten Leib zu uns in der heiligen Kommunion! Deine göttliche Berührung wird uns Heilkraft gegen die Sünde sein und dem Göttlichen in uns zum Siege verhelfen.

A Wir glauben an die Auferstehung des Fleisches | und das ewige Leben.

V Ich weiß, daß mein Erlöser lebt, Alleluja.

A Ich werde aufersteh'n am Jüngsten Tage, Alleluja.

V Lasset uns beten. Herr Jesus Christus, du hast gesagt: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Dein Wort und deine Auferstehung bürgen uns dafür, daß auch unser Leib einst auferstehen wird, unverweslich, herrlich, kraftvoll und verklärt. Wir bitten dich, laß uns alle Zeit streben nach dem, was droben ist, daß wir nicht dem ewigen Tode verfallen. Der Genuß deines Fleisches und Blutes erhalte und stets in deiner Gnade, damit der Tod für uns das Tor zum Leben werde, wo wir dich im Licht deiner Klarheit ewig schauen und besitzen werden.

A Amen.

V Wenn du, o Gott, für uns bist;

A wer ist dann wider uns?

V Der Gott des Friedens, der den erhabenen Hirten, unseren Herrn Jesus Christus, von den Toten auferweckt hat, möge euch festigen in allem Guten, damit ihr seinen Willen erfüllt. Er wirke ihn euch durch Jesus Christus, daß ihr eines Herzens seid und ewig lebt. Ihm sei Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit!
Amen.

Lied: Jesus lebt, mit ihm auch ich (Gotteslob Nr. 336)

Gebet um Erhaltung des Klosters

Lied: Freu dich, du Himmelskönigin (Gotteslob Nr. 525)